

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 11

Rubrik: Splitter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Sie, chöntet Sie's nöd richte, daf es meh Chnoche git?»

Wurst- und Konservenfabrik Ruff Zürich

Stammtischliches

Zuerst wurde ganz ausgiebig über das Gas gesprochen. Nachher noch wie lange «sie» es wohl noch aushalten werden. Und dann wollte Heiri Chnörzi auf die Konferenz mit den Alliierten in Bern zu sprechen kommen ... und dann ebe de Ding, Dingel, Ding, Dingel?? «Dingel-Tangel!» hilft das Rösy unter großem Gelächter. Kobold

Vo Bärn

9. Februar 1945,
Gaswerk der Stadt Bern
Verkaufsmagazin
Schaufenster mit Gasherd-Ausstellung
Reklameschrift:
«Überraschen Sie Ihre Frau mit einem neuen Gasherd!» F. F.

Urlaubsgesuch

Es wird Urlaub gewünscht vom
16. Februar 1945 bis 25. Februar 1945.
Grund:
Ausfüllen der Steuererklärung.

Kan. Stuck

Splitter

Die größte Betrügerin unserer besten Gefühle ist die Zeit. Clavis





Der Schnupfen

neigt bekanntlich zur Geselligkeit. — Kaum hat er Dich beehrt, so stellen sich auch seine «Busenfreunde» — Husten — Heiserkeit oder Katarrh prompt ein! Beuge dem vor und trinke



MINERAL-UND KURWASSER

gegen alle katarrhalischen Erkrankungen!

Die Inserate im Nebelspalter werden von vielen Tausenden gelesen!

Elektrische Trockenrasierapparate
Kobler, Rabaldo, HARAB, Unic, Schick
Diverse Apparate auf diskrete Teilzahlung.
Prompter Postversand nach der ganzen Schweiz. Eigene Reparaturwerkstätte.
ALDER & CO., Uraniastraße 40, ZÜRICH I, Telefon 27 55 88



Schlecht getarnt!

Humor an der Plakatsäule

An einer Plakatsäule irgendwo klebt das bekannte Plakat von Carigiet. Ein Bürger ist eben im Begriff, seine Steuererklärung auszufüllen, und Mutter Helvetia mahnt ihn, gütig aber bestimmt: «Vo jetz a wird alles verstüret!»

«Muesch nid alles glaube!» schreit aber ein anderes Plakat hart daneben. Es ist das unscheinbare Plakätchen, das für ein Gastspiel des Komikers Scheim wirbt.

Was aber sagt die Steuerbehörde zu dieser Gegenpropaganda? E. W.

Vom Film

Der Film über den Feldzug in Frankreich, der einst unter dem Titel «Der Sieg im Westen» lief, soll nun im Herstellungsland unter dem Titel «La grande illusion» wieder aufgeführt werden ... Göpf

In den Ferien

«Sie wollen uns morgen verlassen?»
«Ja, denn ich bin seit geraumer Zeit unruhig.»

«Und warum denn?»
«Jedes Mal, wenn ich meinen Mann um Geld bitte, bekomme ich es postwendend!» A. R.



Ovignac Senglet

Der gute Eier-Cognac
Gibt neue Kraft und Lebensfreude!

August Senglet A.-G. Mulfenz

Sexuelle Schwächezustände
sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—,
Kurpackung Fr. 25.—,
General-Depot: Straußapotheke, Zürich
b. Hauptbahnhof, Löwenstr. 59, Postcheck VIII 16689